

Mentoring wirkungsvoll einsetzen

Sorgen Sie für die Weitergabe von Erfahrungswissen und die Bildung neuer Netzwerke in Ihrer Organisation.

Veränderungen in der Umwelt treiben Neugestaltung und Umbruch in allen Bereichen Ihrer Organisation voran. Unterschiedliche Generationen von Mitarbeitenden in verschiedenen Ausgangslagen treffen aufeinander und können sich durch die Aufgabenvielfalt überfordert fühlen. Um Ihre Ziele zu erreichen, brauchen Sie eine offene und lernende Organisation, die sich im Dialog den Herausforderungen stellt.

Mit Mentoring zukunftsfähig bleiben

Gestalten Sie mit der Einführung eines Mentoring-Programms aktiv den Wandel in Ihrer Organisation. Nutzen Sie das gebündelte Wissen Ihres Teams, und bringen Sie Ihre Organisation über Führungsebenen, Funktionalbereiche und Generationen hinweg in den Dialog. Wir unterstützen Sie dabei, eine offene und lernende Zusammenbeitskultur zu schaffen und Mentoring als starkes Instrument der Organisationsentwicklung zu etablieren.

Wirkungsvolles Mentoring mit der ILTIS GmbH, konzipiert nach Ihrem Bedarf

Wir bei ILTIS verfügen über eine breite Methodenpalette für die Gestaltung von Mentoring-Programmen und richten uns dabei ganz nach Ihren Bedürfnissen. Unsere praxisorientierte Vorgehensweise ermöglicht Ihnen die Etablierung von Strukturen, mit denen Sie Mentoring auch in der Zeit nach unserem Support nachhaltig fortführen können.

Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihres Mentoring-Programms.

Sprechen Sie uns an!



Unsere Leistungen für Ihr Mentoring- Programm

Ihr Mentoring gestalten und etablieren **Jede Organisation ist anders – wir haben individuelle Lösungen.**

Wir betrachten Ihre Ausgangslage: Wie soll Mentoring Ihre Organisation unterstützen? Welche Potenziale wollen Sie fördern?

Mentoring kann viele Facetten haben:

Einstiegsmentoring bindet neue Mitarbeitende in Ihre Organisation ein, **Aufstiegsmentoring** unterstützt angehende Führungskräfte in ihrer Rolle, **Reverse-Mentoring** fokussiert auf die Erfahrungsweitergabe von Spezialwissen jüngerer an ältere Generationen (beispielsweise in Themen wie Digitalisierung oder neuen Formen der Zusammenarbeit), **Diversity-Mentoring** stärkt die Vielfalt auf der Führungsebene Ihrer Organisation.

Mit unserer Erfahrung in der Gestaltung von Mentoring-Programmen leiten wir gemeinsam die für Sie passende Art des Mentorings ab und führen Sie schrittweise durch die konzeptionelle Ausgestaltung.

Qualifikation für Mentor*innen und Mentees

Ihre Mitarbeitenden geben ihre Erfahrungen weiter – wir qualifizieren sie dafür.

Wir vermitteln Ihren Mentor*innen und Mentees die Kompetenzen, die sie für ein wirkungsvolles Mentoring benötigen.

Speziell abgestimmt auf Ihre Organisation geben wir praktische Methoden und Instrumente weiter, die nicht nur im Mentoring, sondern auch in anderen Situationen des Alltags gewinnbringend sind: situationsspezifische Gesprächsführung, die Herstellung von Verbindlichkeit über einen längeren Zeitraum, das Erlangen von Rollenklarheit und die Festlegung gemeinsamer Grenzen sind nur einige der Elemente unseres Werkzeugkoffers.

Umsetzung Ihres Mentoring-Programms

Sie wollen durch Mentoring anhaltende Wirkung erzielen – wir begleiten Ihr Handeln.

Für den Erfolg der Tandembeziehungen und des gesamten Programms halten wir neben der Qualifikation folgende Bausteine für essentiell: Auftaktveranstaltung, Supervision, Zwischen- und Schlussbilanz-Workshops mit Reflexionsmöglichkeiten für die Teilnehmenden sowie die Erhebung und Priorisierung von Verbesserungspotenzialen.



ILTIS GmbH

Röntgenstraße 15
D-72108 Rottenburg am Neckar
+ 49 7472 9839-0
dialog@iltis.de

www.iltis.de

Über ILTIS

ILTIS steht für die erfolgreiche Implementierung Ihrer neuen Geschäftsmodelle und Veränderungsvorhaben. Dabei bringen wir Fähigkeiten, Prozesse und Systeme so zusammen, dass daraus wirkungsvolles Handeln resultiert.

ILTIS-Angebot Mentoring

Konzeption: Klärung von ...		Umsetzung (ca. 12 Monate): Durchführung Mentoring - eigenständig durch Mentor*in / Mentee -				
<ul style="list-style-type: none"> Ziele Zielgruppen Groblauf Matching-Kriterien und -vorgehen Anzahl und Zusammensetzung der Teilnehmer Fokus-Themen und Networking 		Auftakt (optional) <ul style="list-style-type: none"> Information und Einladung der Teilnehmenden Auftakt-Veranstaltung 	Qualifikation <ul style="list-style-type: none"> Klärung der Inhalte Vorbereitung Seminar für Mentor*innen Seminar für Mentees Erstellung Protokolle 	Matching (optional) <ul style="list-style-type: none"> Review der Mentoring-Profile Abgleich mit Programmzielen Info und Einladung der Teilnehmenden Pairing der Tandems 	Supervision (optional) <ul style="list-style-type: none"> Angebot für Mentor*innen und Mentees Angebot von Supervisions-Runden zur Verarbeitung und Besprechung von Erfahrungen <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;"> Zwischenbilanz (nach ca. 6 Monaten) </div>	Schlussbilanz (optional) <ul style="list-style-type: none"> Reflexion der TN Feedback, Austausch, Teambuilding inhaltliche Erkenntnisse Verbesserungspotenziale für das Mentoring-Programm
For- mate	<ul style="list-style-type: none"> Gespräch (Präsenz / online) 	<ul style="list-style-type: none"> Workshop (Präsenz/online) 	<ul style="list-style-type: none"> Workshops (Präsenz) 	<ul style="list-style-type: none"> schriftl. Auswertung (Profil-/Zielabgleich) pers. Pairing-Treffen 	<ul style="list-style-type: none"> Workshops (Präsenz/online) bei Bedarf bilaterale Telefonate / virtuelle Treffen 	<ul style="list-style-type: none"> Workshop (Präsenz oder online)
Ihr Aufwand	<ul style="list-style-type: none"> 1 bis 3 h 	<ul style="list-style-type: none"> Organisation Veranstaltung 0,5 AT 	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung für Mentor*innen 1 AT Durchführung für Mentees 1 AT 	<ul style="list-style-type: none"> Organisation Veranstaltung 0,5 AT 	<ul style="list-style-type: none"> 1 h pro Supervision 	<ul style="list-style-type: none"> Durchführung 0,5 AT
Aufwand ILTIS	<ul style="list-style-type: none"> ohne Berechnung 	<ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung & Durchführung mit 2 Berater*innen 1 AT 	<ul style="list-style-type: none"> Vor-/Nachbereit. 2 AT Durchführung für Mentor*innen und für Mentees mit je 2 Berater*innen 4 AT > SUMME 6 AT 	<ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung 0,5 AT Durchführung mit 2 Berater*innen 1 AT > SUMME 1,5 AT 	<ul style="list-style-type: none"> pro Supervision 1 h (Achtel Tagessatz) 	<ul style="list-style-type: none"> Vor-/Nachbereitung 0,5 AT Durchführung mit 2 Berater*innen 1 AT > SUMME 1,5 AT

Wozu die Mentoren-Qualifizierung?

Ich habe Klarheit über meine Rolle als Mentor*in

- Aufgaben, Kompetenzen, Rollenirritationen

Ich weiß, wie ich in den Dialog gehen kann und eine gute Gesprächsatmosphäre in den Treffen mit meinem Mentee herstelle.

Ich kenne die Ziele und den Ablauf des Mentoring-Programms.

Ich kenne die anderen Mentor*innen aus dem Programm und kann mit diesen in Austausch gehen.

In der Mentoren-Qualifizierung lernen Sie:

- Was verstehen wir unter Mentoring als Konzept?
- Was kann mit Mentoring erreicht werden?
- Nutzen & Grenzen von Mentoring
- Rollenverständnis für Mentoren und Mentees
- Phasen und Ablauf des Programms
- Wie können Mentor*in/Mentee gemeinsam Themen besprechen?
- Wie gestalte ich ein Auftaktgespräch?
- Methoden zur Gesprächsführung (Übungen)
 - Fragetechniken
 - Interventionstechniken
 - Wahrnehmen und Beobachten

Wozu die Mentee-Qualifizierung?

In der Mentee-Qualifizierung lernen Sie:

- Was verstehen wir unter Mentoring als Konzept?
- Was kann mit Mentoring erreicht werden?
- Nutzen & Grenzen von Mentoring
- Rollenverständnis für Mentor*innen und Mentees
- Phasen und Ablauf des Programms
- Wie können Mentor*in/Mentee gemeinsam Themen besprechen?
- Wie gestalte ich ein Auftaktgespräch?
- Methoden & Übungen zur Gesprächsführung/Fragetechniken

Ich habe Klarheit über meine Rolle als Mentee

- Aufgaben, Kompetenzen, Rollenirritationen

Ich weiß, wie ich in den Dialog gehen kann und eine gute Gesprächsatmosphäre in den Treffen mit meinem/meiner Mentor*in herstelle.

Ich kenne die Ziele und den Ablauf des Mentoringprogramms.

Ich kenne die anderen Mentees aus dem Programm und kann mit diesen in Austausch gehen.